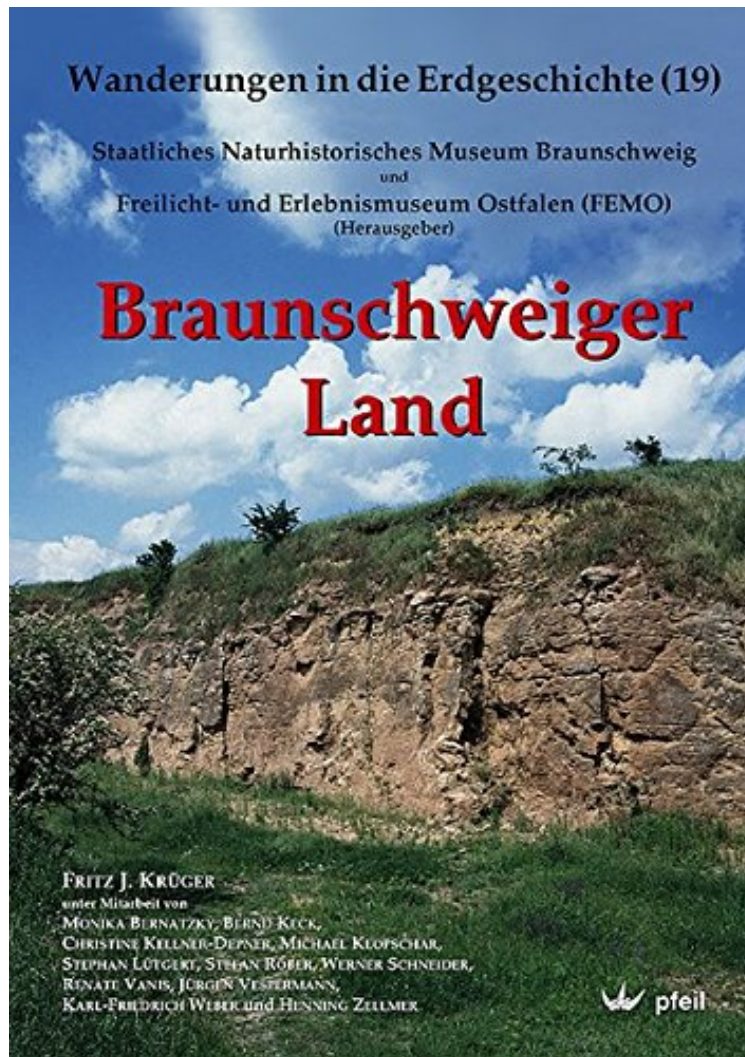


[Library ebook] Braunschweiger Land (Wanderungen in die Erdgeschichte)

Braunschweiger Land (Wanderungen in die Erdgeschichte)

Von Fritz J Krger, Monika Bernatzky, Bernd Keck, Christine Kellner-Depner, Michael Klopschar, Stephan Ltgert, Stefan Rber, Werner Schneider, Renate Vanis, Jrgen Vespermann, Karl F Weber, Henning Zellmer
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #794788 in BcherVerffentlicht am: 2006-08-02Abmessungen: 9.53 x .51b x 6.77l, Einband: Taschenbuch192 Seiten | File size: 46.Mb

Von Fritz J Krger, Monika Bernatzky, Bernd Keck, Christine Kellner-Depner, Michael Klopschar, Stephan Ltgert, Stefan Rber, Werner Schneider, Renate Vanis, Jrgen Vespermann, Karl F Weber, Henning Zellmer :
Braunschweiger Land (Wanderungen in die Erdgeschichte) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Braunschweiger Land (Wanderungen in die Erdgeschichte):

Kurzbeschreibung Das Braunschweiger Land, vom nrdlichem Harzrand im Sden bis zum Flechtinger Hhenzug im Norden, erschliet alle Schichten des Erdmittelalters und einige im Tertir und Quartr. Es ist deshalb von besonderer geologisch-palontologischer Bedeutung. Die hier vorgeschlagenen Exkursionen und Routen sind bis auf einige Ausnahmen 'Wanderungen im Mesozoikum'. Durch 32 Exkursionspunkte (EP), die nur einen oder mehrere Aufschlsse behandeln oder einen ganzen Hhenzug erschliien knnen, werden geologische, palontologische, vorgeschichtliche und dem Thema nahe stehende kulturgeschichtliche Sehenswrdigkeiten vorgestellt. Sie sind mittels der beigegebenen Karten gut zu finden und mit dem Auto leicht zu erreichen. Die meisten sind auch gefahrlos zu begehen. Vorwort 5-6 Einfhrung in die Geologie des Braunschweiger Landes Geographische Lage und naturrumliche Gliederung (Henning ZELLMER, Werner SCHNEIDER und Karl-Friedrich WEBER) 7-12 EP 1: Geologisch-historische Stadt-Exkursion durch Braunschweig (Fritz J. KRGER) 13-23 EP 2: Das Staatliche Naturhistorische Museum in Braunschweig 250 Jahre Naturgeschichte (Fritz J. KRGER) 24-28 EP 3: Geologische Wanderung durch die Asse (Fritz J. KRGER) 29-38 EP 4: Im Salzstock unter der Asse (Fritz J. KRGER) 39-45 EP 5: Hilskonglomerate auf den Feldern rund um die Asse (Fritz J. KRGER) 46-52 EP 6: Geologie- und Natur-Erlebnispfad 'Heeseberg' (Henning ZELLMER, Werner SCHNEIDER und Stefan RBER) 53-58 EP 7: Geopark-Informationszentrum Knigsutter: Ein Portal zum Geopark im Braunschweiger Land (Henning ZELLMER und Stefan RBER) 59-61 EP 8: Findlingsgarten Knigsutter: Spuren der Eiszeit (Henning ZELLMER und Stefan RBER) 62-65 EP 9: Erlebnissteinbruch Hainholz im Elm (Henning ZELLMER, Stefan RBER und Werner SCHNEIDER) 66-70 EP 10: Der Elm Aufschlsse im Muschelkalk (Fritz J. KRGER) 71-86 EP 11: Der Grandkuhlenberg bei Winnigstedt (Fritz J. KRGER) 87-89 EP 12: Steinbrche im Turon bei Gro Flthe am Oderwald (Jrgen VESPERMANN) 90-91 EP 13: Die Quarzsandgruben bei Uhry (Fritz J. KRGER) 92-94 EP 14: Informationspunkt Schningen: Bergbaulandschaft am Tagebau Schningen (Henning ZELLMER, Stefan RBER und Fritz J. KRGER) 95-102 EP 15: Sensationelle archologische Funde: Die Schninger Speere (Stephan A. LTGERT) 103-105 EP 16: Megalithgrber: Die Lbbsensteine bei Helmstedt (Monika BERNATZKY) 106-109 EP 17: Die Bockshornklippe und 'Baustelle Grosteingrab' in Gro Steinum (Henning ZELLMER, Stefan RBER und Monika BERNATZKY) 110-113 EP 18: Ehemalige Eisenerzgrube bei Rottorf am Klei (Fritz J. KRGER) 114-118 EP 19: Hondelage: Grube im Posidonienschiefer (Lias epsilon) (Michael KLOPSCHAR) 119-124 EP 20: Ungewhnlich: Ein Geologischer Lehrpfad in der Autostadt (Fritz J. KRGER) 125-129 EP 21: Gletscherschrammen auf Rhtsandstein in Velpke (Henning ZELLMER und Werner SCHNEIDER) 130-132 EP 22: Die neue Tongrube Vhrum (Jrgen VESPERMANN) 133-135 EP 23: Lengede: Fossilien im Rathaus (Fritz J. KRGER) 136-141 EP 24: Das Coniacium von Salzgitter-Salder (Bernd KECK) 142-144 EP 25: Das Neandertaler-Jgerlager von Salzgitter (Christine KELLNER-DEPNER und Renate VANIS) 145-148 EP 26: Die Lichtenberge bei Salzgitter-Gebhardshagen (Jrgen VESPERMANN) 149-151 EP 27: Baddeckenstedt: Geologie und Fossilien eines geschtzten Geotops (Fritz J. KRGER) 152-160 EP 28: Die Bodensteiner Klippen im Hainberg bei Bodenstein (Jrgen VESPERMANN) 161-163 EP 29: Ehemaliger Eisenerztagebau 'Glockenberg' bei Drnten im Salzgitterer Hhenzug (Jrgen VESPERMANN) 164-165 EP 30: Stromatolithen im Unteren Buntsandstein des Harlys bei Vienenburg (Jrgen VESPERMANN) 166-168 EP 31: Steinbruch der Rohstoffbetriebe Oker am Langenberg (Oberjura) (Jrgen VESPERMANN) 169-176 EP 32: Das Vorkommen von Untercenomanium bis Unterconiacium (Oberjura) bei Hoppenstedt (Fritz J. KRGER, Stefan RBER und Henning ZELLMER) 177-182 Museen und Heimatstuben (Fritz J. KRGER) 183-186 Literatur 187-192 Dieser Wanderfhrer in die Erdgeschichte des Braunschweiger Landes ist fr Naturfreunde, Fossilien-sammler und heimatkundlich Interessierte gedacht. Whrend meiner Museumsarbeit, bei Fundberatungen und Seminaren, werde ich hufig von Sammlern und besonders von Eltern mit wissensdurstigen Kindern gefragt, wo sie gefahrlos nach Fossilien suchen knnen. Gibt es geologische Wanderpfade mit Aufschlssen in dem erdgeschichtlich so interessanten Braunschweiger Raum? Es gibt sie und sie werden auch nicht geheim gehalten. Nur ist es nicht immer leicht, an die entsprechenden Informationen zu kommen. ltere Literatur ist hufig vergriffen. Verstreut finden sich hier und da Informationen und Wanderfhrer. Neuerdings die vom FEMO (Freilicht- und Erlebnismuseum Ostfalen) herausgegebenen Schriften zu den von ihm angelegten und betreuten Erlebnispfaden. Um dem Mangel eines fehlenden aktuellen Exkursionsfhrers abzuhelpen, hat sich das Staatliche Naturhistorische Museum in Braunschweig entschlossen, in Kooperation mit FEMO, Knigsutter, einen aktuellen erdgeschichtlichen Wanderfhrer zu initiieren. Ein hervorragender Anlass dazu war das Jubilumsjahr 2004 zum 250jhrigen Bestehen des Naturhistorischen Museums. In diesem Jahr wurde mit der Arbeit begonnen, fr die ich zahlreiche Mitautoren gewinnen konnte. Das Ziel dieser 'Wanderungen in die Erdgeschichte' ist es, die geologischen Schichten und Ablufe zu erklren, die unsere Landschaft geprgt haben. Das sind besonders die salttektonischen Vorgnge, die bis in die Zechsteinzeit zurckreichen und die egalisierenden Krfte der letzten Kaltzeiten. Leider gibt es keine Aufschlsse mehr im Stadtgebiet von Braunschweig, abgesehen von temporren Baugruben in Neubaugebieten und Straenbaustellen, wie z.B. in Braunschweig-Rautheim und beim Bau der Autobahn A 39. Frher gab es bis acht Ziegeleien allein im westlichen Stadtgebiet, von denen die Ziegeleien Weinberg und Grimme (Inhaber Lindemann) die letzten waren, die Ton zur Ziegelherstellung abbauten. Die fossilreichen Tone und Mergel aus dem Santonium und Untercampanium wurden im 19. Jahrhundert wissenschaftlich bearbeitet und fr einige neu beschriebene und benannte Fossilien gilt Braunschweig als Typuslokalitt. Das Braunschweiger Land, vom nrdlichem Harzrand im Sden bis zum Flechtinger Hhenzug im Norden,

erschließt alle Schichten des Erdmittelalters und einige im Tertiär und Quartär. Es ist deshalb von besonderer geologisch-paläontologischer Bedeutung. Die hier vorgeschlagenen Exkursionen und Routen sind bis auf einige Ausnahmen 'Wanderungen im Mesozoikum' unseres Raumes. Diese Wanderungen sind einfach gegliedert. Durch 32 Exkursionspunkte (EP) werden geologische, paläontologische, vorgeschichtliche und dem Thema nahe kulturgeschichtliche Sehenswürdigkeiten vorgestellt. Sie sind mittels der beigegebenen Karten gut zu finden und mit dem Auto leicht zu erreichen. Die meisten sind auch gefahrlos zu begehen. Ein Exkursionspunkt kann nur einen Aufschluss behandeln, wie z.B. die ehemalige Eisenerzgrube in Rottorf am Klei, oder einen ganzen Höhenzug erschließen, wie den Elm. Besondere Vorsicht ist jedoch in einigen Aufschlüssen vor Steinbruchwänden und steilen Hängen geboten. Dort ist unbedingt ein Helm zu tragen und Eltern oder Begleitpersonen haben verstärkt auf ihre Schutzbefehle zu achten. Es sind auf diesen Exkursionen immer die Eigentumsrechte anderer zu beachten und nicht zu verletzen. Ein Steinbruch oder ein Aufschluss hat immer einen Besitzer und wir benötigen seine Einwilligung, das Gelände betreten zu dürfen. Es sind auch wichtige Haftungsfragen berührt, falls etwas passieren sollte. Einige Aufschlüsse sind geschützte Biotope/Geotope, von engagierten Bürgern oder Gruppen gekauft und betreut, damit Pflanzen und Tiere sich ungehindert entfalten und leben können. Auch geologische Aufschlüsse sollen für die nachfolgenden Generationen erhalten bleiben und nicht generell als Mülldeponien dienen. Der Landschafts- und Naturschutz ist zu beachten und das Gelände nicht durch Abfälle zu verunreinigen. Fossilien werden nicht im Gelände präpariert, sondern mit Bedacht und dem richtigen Werkzeug zu Hause. Die mitgenommenen Proben sollten, mit einem Fundzettel versehen, in Papier eingewickelt und transportiert werden, um sie nicht durch Aneinanderschlagen zu beschädigen. In den angeführten Museen, Ausstellungen und Heimatstuben sind regionale Besonderheiten zu sehen, die Zusammenhänge erkennen lassen und zum Verständnis der eigenen Funde dienen können. Fritz J. KRGER Das Ziel dieser 'Wanderungen in die Erdgeschichte' ist es, die geologischen Schichten und Abläufe zu erklären, die unsere Landschaft geprägt haben. Das sind besonders die salztektonischen Vorgänge, die bis in die Zechsteinzeit zurückreichen und die ausgleichenden Kräfte der letzten Kaltzeiten. Naturfreunden, Fossilien sammelern und heimatkundlich Interessierten sowie Eltern mit wissensdurstigen Kindern erhalten in diesem Band Hinweise, wo sie gefahrlos nach Fossilien suchen können. Auf geologische Wanderpfade mit Aufschlüssen im erdgeschichtlich äußerst interessanten Braunschweiger Raum wird hingewiesen.